

und bitte meine Ratskollegen, in Zukunft diese Spielregeln einzuhalten.

**M. Kohler Raoul:** Je remercie M. Nauer d'exercer une surveillance sur les activités des membres de ce conseil. Malheureusement, je dois le décevoir très profondément. Le gaz liquide pour autos n'a rien à faire, ni avec l'Association suisse de l'industrie du gaz, ni avec Swissgaz, ni avec Transitgaz. C'est un corps absolument étranger à ces associations, de sorte que je n'ai aucun intérêt matériel dans cette affaire.

**Präsident:** Herr Kohler Raoul hält an seinem Postulat fest. Der Bundesrat lehnt das Postulat ab.

#### Abstimmung – Vote

Für die Ueberweisung des Postulates	23 Stimmen
Dagegen	42 Stimmen

Ad 85.052

### Voranschlag 1986. Nachtrag I Budget 1986. Supplément I

Botschaft und Beschlussentwurf vom 7. Mai 1986  
Message et projet d'arrêté du 7 mai 1986

Bezug durch die Eidgenössische Drucksachen- und Materialzentrale, Bern  
S'obtiennent auprès de l'Office central des imprimés et du matériel, Berne

Beschluss des Ständerates vom 3. Juni 1986  
Décision du Conseil des Etats du 3 juin 1986

**Zbinden, Berichterstatter:** Mit dem ersten Nachtrag zum Voranschlag des laufenden Jahres ersucht der Bundesrat um Ihre Zustimmung zu Kreditnachträgen im Gesamtbe-  
trage von 87,5 Millionen und zu Verpflichtungskrediten von 8,5 Millionen. Diese Nachtragskredite führen zu einer Erhöhung der veranschlagten Gesamtausgaben um 0,37 Prozent – damit Sie die Grössenordnung und das Verhältnis zum Budget sehen.

Zu den eigentlichen Nachtragskrediten von 75,6 Millionen ist folgendes zu sagen: Die Flüchtlingsunterstützung beansprucht zusätzliche Mittel im Umfange von 25 Millionen. Zu Beginn dieses Jahres waren immer noch über 20 000 Asylgesuche unerledigt, und dieses Mengenproblem mit unter anderem auch langjährigen Teil- oder Dauerunterstützungsfällen schlägt sich in den laufend anwachsenden Fürsorgeauslagen der Kantone nieder, welche bekanntlich aufgrund des Asylgesetzes durch den Bund vollumfänglich zurück zu erstatten sind.

Für den Schulratsbereich werden Begehren in der Höhe von 18,9 Millionen unterbreitet. Diese Kredite dienen hauptsächlich zur Finanzierung dringender Informatikbeschaffungen zugunsten von Lehre und Forschung. Des weiteren sollen sie Rationalisierungen in den dem Schulrat unterstellten Institutionen ermöglichen.

Ein dritter Bereich: Die neu vom Bund zu leistenden Beiträge an private Bahnanschlussgeleise führen zu Mehrausgaben von 15 Millionen Franken.

Zu den Kreditübertragungen von 11,9 Millionen: Die wichtigsten Gründe für die 13 Uebertragungsgesuche sind Verzögerungen bei der Realisierung von Massnahmen im Rahmen des Beschäftigungsprogrammes 1983, nämlich bei baulichen Massnahmen, insbesondere bei der Ausführung einer Heizzentrale in Ecublens, die Auslieferung von Zivilschutzmaterial und die Massnahmen zur Verstärkung der schweizerischen Präsenz auf den Exportmärkten.

Zu den Verpflichtungskrediten von 8,5 Millionen: Sie teilen sich in 6 neue Objektkredite von 5,1 Millionen sowie in 6 neue Zusatzkredite von 3,4 Millionen auf, letztere im Asylwesen und bei schweizerischen Vertretungen im Ausland.

Im Vergleich zu anderen Nachtragskrediten I ist dieser Nachtrag prozentual etwas höher ausgefallen als in den früheren Jahren. Das Instrument der Nachtragskredite wird von der Finanzkommission grundsätzlich bejaht, und zwar nicht aus Lust, zusätzliche Ausgaben zu beschliessen, sondern um eine seriöse, sehr strenge und zurückhaltende Budgetierung zu gewährleisten. Wir wollen lieber eine strenge Budgetierung und dann, wenn absolut nötig, Nachtragskredite beschliessen. Die laufende Kontrolle ist damit vereinfacht. Die Nachtragskreditpraxis soll aber vorsichtig gehandhabt werden. Die Kommission schlägt Ihnen vor, diesem Nachtrag I zuzustimmen.

**M. Salvioni, rapporteur:** La Commission des finances a décidé à l'unanimité de vous proposer d'accepter le supplément du budget pour 1986.

Il s'agit de crédits supplémentaires et de nouveaux crédits d'engagement, d'un total de respectivement 87,5 millions et 8,5 millions de francs.

Ces demandes n'ayant pas donné lieu à des observations particulières au sein de la Commission des finances, je vous rappelle ce qui résulte déjà du message très détaillé du Conseil fédéral, à savoir que 25 millions sont destinés à l'assistance aux réfugiés, 18,9 millions sont prévus pour l'achat d'équipements informatiques en vue d'instituer des mesures de rationalisation dans le domaine du Conseil des Ecoles polytechniques fédérales, et 15 millions sont affectés à des contributions que la Confédération verse au titre de frais d'embranchements ferroviaires privés.

Le système de contrôle financier que nous connaissons, exige une grande rigueur dans l'établissement du budget et de permettre à l'administration et au Conseil fédéral de présenter au Parlement des demandes de suppléments de crédits lorsque les sommes prévues au budget ne suffisent plus à cause de l'évolution économique.

Par conséquent, la commission vous propose d'accepter ce supplément de budget.

### Bundesbeschluss über den ersten Nachtrag zum Voranschlag 1986 Arrêté fédéral concernant le premier supplément du budget pour 1986

*Eintreten ist obligatorisch*

*L'entrée en matière est acquise de plein droit*

#### Detailberatung – Discussion par articles

#### Titel und Ingress, Art. 1 – 3

*Antrag der Kommission*

Zustimmung zum Beschluss des Ständerates

#### Titre et préambule, art. 1 à 3

*Proposition de la commission*

Adhérer à la décision du Conseil des Etats

#### Angenommen – Adopté

#### Gesamtabstimmung – Vote sur l'ensemble

Für Annahme des Beschlussentwurfes	82 Stimmen
	(Einstimmigkeit)

#### An den Bundesrat – Au Conseil fédéral

## **Voranschlag 1986. Nachtrag I**

### **Budget 1986. Supplément I**

In	Amtliches Bulletin der Bundesversammlung
Dans	Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale
In	Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale
Jahr	1986
Année	
Anno	
Band	II
Volume	
Volume	
Session	Sommersession
Session	Session d'été
Sessione	Sessione estiva
Rat	Nationalrat
Conseil	Conseil national
Consiglio	Consiglio nazionale
Sitzung	03
Séance	
Seduta	
Geschäftsnummer	Ad 85.052
Numéro d'objet	
Numero dell'oggetto	
Datum	04.06.1986 - 08:00
Date	
Data	
Seite	591-591
Page	
Pagina	
Ref. No	20 014 349

Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung.  
Ce document a été numérisé par le Service du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale.  
Questo documento è stato digitalizzato dal Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.